



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Seraph Oder Schul der Heiligen Liebe

Caraffa, Vincenzo

Cölln, 1723

XXVIII. Die Liebe Gottes ist nicht eigennützig.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-50356](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-50356)

XXVIII. Betrachtung.

Die Liebe Gottes ist nicht
eigennützig.

Die zehnte Liebs-Eigenschaft ist
dem geliebten ohne Absicht
auffeinigen Lohn oder Vergeltung
dienen. Die Lieb äuset nicht auff
Belohnung / geht auch nicht auff
selbst etwas zu erbetteln; wer verliebt
ist / der liebt nur / und sorgt
nichts anders. Weil er recht liebt
darumb liebt er ohne Furcht / darumb
liebt er ohne Hoffnung. Ich liebe
Lieb; das lieben / und wiederge-
liebt werden lieb ich. Anders will
nicht / als reine / heilige / göttliche / nicht
Lohnsüchtige Liebe / so ihr selbst eigen
Zahl- und Vergeltung / ja alles ist; und
weisen sie sich am höchsten Gut hält / al-
ler Güter Begriff ist.

Ohn-eigennützig / und doch
lauter Nutz bestehende Lieb! Du hast
nichts eigenes / und bist doch ein pure
Eigenthum; Du suchst dich selbst nicht
und machst doch deinen Besitzer durch
Dich

Dich allein glücklich. Ach mein JESU,
 Du einige / reine / höchste Lieb ! meine
 Seel findet sich in Dir / indem sie Dich
 findet ; sich liebt sie / indem sie Dich lie-
 bet ; je unvermischer sie Dich allein
 liebt / destomehr sie ihre Seligkeit ver-
 grössert.

Schawt ihr armiselige / auff euch so
 eyffrig verliebte Welt-Diener ; ihr liebt
 euch in Wahrheit nicht ; sonderen ver-
 langt allein euch zu lieben. Die rechts-
 schaffene Lieb euer selbst besteht in der
 Liebe Gottes. Liebt Gott / so seht ihr se-
 lig. Liebet Gott / so werd ihr euch in Ihm
 lieben. Liebt Gott / so werd ihr in Gott
 eure Seligkeit / unendliche Freud / und
 aller Güter Ewigkeit finden.

XXIX. Betrachtung.

Die Liebe Gottes ist von Gott
 selbst uns gebotten.

WEr / O Herr / dörfste sich erkühnen
 Dich zu lieben / so fern Du / O
 unendliche Güte / uns durch ein Liebs-
 Gebott dazu nicht Muth gemacht hät-
 test ! unter zweyfacher / Schuld / und
 Straff.